

AfD-Fraktion Hagen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Herrn Bezirksbürgermeister Arno Lohmann - im Hause -

Hagen, 18.05.2015

AfD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen Rathausstraße 11 58095 Hagen

Telefon: 02331-207 2129 Telefax: 02331-207 2713

E-Mail: fraktionsgeschaeftsfuehrung@afdhagen.de

Aktenzeichen:

2015_05_18_Anfrage BV Mitte_02

Anfrage zur Sitzung der BV Mitte am 10.06.2015 gem. §§ 5, 25 Geschäftsordnung Vermüllung Containerstandorte

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

anlässlich der letzten Sitzung des Stadtteilforums Altenhagen am 05.05.15, in dem die Situation des Containerstandortes am Altenhagener Marktplatz angesprochen wurde, haben wir uns die Mühe gemacht, weitere Einzelstandorte der Müllcontainer anzufahren.

Anhand der beiliegenden Fotografien wird erkennbar, dass sämtliche von uns beispielhaft angefahrene Containerstandorte völlig vermüllt sind. Dort sind nicht nur Papiermüll und Glas vorzufinden, sondern auch jegliche Form von Sperrmüll aus Haushalten und Betrieben.

Auch wenn das Thema in Hagen immer wieder auf die Tagesordnung kommt, muss weiterhin über Maßnahmen nachgedacht werden, die eine Vermüllung und illegale Abfallbeseitigung an den Standorten verhindern.

Vor diesem Hintergrund ersuchen wir die Verwaltung um Beantwortung nachfolgender Fragen:

- 1. Welche Entsorgungsintervalle sind für die Containerstandorte innerhalb des Bezirks der BV-Mitte vorgesehen?
- 2. Besteht für die Reinigung der Containerstandorte zusätzlich ein "Reinigungs- und Säuberungsplan"? Welche zusätzlichen Kosten sind für die außerplanmäßige Reinigung der Containerstandorte erforderlich und welche Kosten verursacht die illegale Abfallentsorgung in diesem Bereich?
- 3. Welche Maßnahmen sind seitens der Verwaltung ergriffen worden, um eine Vermüllung der Containerstandorte und illegale Abfallbeseitigung zu verhindern? Welche Maßnahmen waren in der Vergangenheit am erfolgreichsten und welche Kosten waren damit jeweils verbunden?

- 4. Ist über die Einrichtung weiterer Standorte nachgedacht worden und welche Kosten wären damit verbunden? Nach welchen Kriterien werden die Standorte ausgesucht und ist es sinnvoll, einen Containerstandort am Ischelandteich einzurichten, welcher nicht von außen einsehbar ist?
- 5. Unter welchen Voraussetzungen wäre eine Kameraüberwachung der Plätze möglich, insbesondere dann, wenn Hinweisschilder auf die Kameraüberwachung hinweisen würden? Ist ein fortgesetzter Einsatz von Mülldetektiven möglich oder kann auch Personal der Ordnungsbehörde in diesem Zusammenhang sinnvoll eingesetzt werden?

Mit freundlichem Gruß

gez. Fraktionsvorsitzender der Bezirksvertretung Hagen Mitte Jacques Kempkens F.d.R. Fraktionsgeschäftsführer Martin Goege

Anlagen:

Fotos Containerstandorte